



Baden-Württemberg

VERTRETUNG DES LANDES BEIM BUND
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

01. 04. 2020

Stallwächterparty 2020 abgesagt: Keine Party in Krisenzeiten

Die für den 2. Juli 2020 geplante Stallwächterparty, das traditionelle Sommerfest der Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund, wird in diesem Jahr nicht stattfinden.

„Wir werden mit den Auswirkungen der Corona-Epidemie auf das Leben und auf die Gesundheit vieler Menschen noch lange zu ringen haben. Darauf konzentrieren sich alle unsere Anstrengungen. Darum ist es nur konsequent, die Stallwächterparty 2020 abzusagen. Es gilt das geplante Motto der Stallwächterparty jetzt tatsächlich zu leben – gesellschaftlichen Zusammenhalt. Denn nichts brauchen wir mehr in diesen Wochen.“, erklärte der Bevollmächtigte des Landes beim Bund, Staatssekretär **Andre Baumann**.

Die Stallwächterparty ist die prominenteste Veranstaltung der baden-württembergischen Landesvertretung. Zur ihr kommen jährlich rund 1.500 Gäste aus Politik, Medien, Wirtschaft, Sport, Kultur und Zivilgesellschaft in die Landesvertretung. Die Party hat sich in den vergangenen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Kommunikationsplattformen des politischen Sommers, zunächst in Bonn und dann in Berlin, entwickelt.

Kürzlich hatte die Landesvertretung bereits sämtliche Veranstaltungen bis Mitte Mai abgesagt, den Besucherverkehr eingestellt und das Gästehaus geschlossen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landesvertretung arbeiten in Telearbeit.